

Virtuelles CML-Studientreffen am 27.03.2023

Zusammenfassung

Mit großer Resonanz fand am 27.03.2023 das virtuelle Frühjahrestreffen der CML-Studiengruppe statt.

Zahlreiche Vertreter und Vertreterinnen aus Fachkreisen sowie Mitglieder der Patientenselbsthilfe konnten auf Augenhöhe den erfolgreichen Abschluss mehrerer langjähriger Studienprojekte der CML-Studiengruppe diskutieren und sich zu aktuellen laufenden Projekten austauschen.

Erste Eindrücke aus der umfangreiche Endauswertung der TIGER-Studie und der Auswertung des ersten Endpunktes des Asciminib-Projektes FASCINATION konnten die Studienkoordinatoren aus Jena geben. Einige weitere Projekte werden ebenfalls zeitnah beendet (DasaHIT, Ponderosa) und werden ebenso in diesem Jahr auf den entsprechenden Fachtagungen präsentiert.

Neue Register zu tiefer molekularer Remission (TFR) und der Behandlung unter Asciminib (ASCANY) laufen derzeit an. Diese sind, ebenso wie die Erfassung der Lebensqualitätsveränderungen der Patienten, wichtiger Bestandteil aller Studien und der Versorgungsforschung. Zugleich sind neue Projekte zur noch tieferen molekularen Remission (VARIANT) und zur Behandlung der T315i-Mutation mit Asciminib (ESTIMATION) in Planung.

Ebenfalls gab es ein Update zu derzeit laufenden Projekten zu bekannten und neuen Wirkstoffen der Industriepartner und den geplanten notwendigen Überarbeitungen der Onkopedia-Guidelines zu CML.